**L-1-398: Demokratie sichern, Diskriminierung bekämpfen**

**Antragsteller*innen** Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte)

**Nach Zeile 398 einfügen:**

Globales Lernen, diversitätsorientierte Bildung und die Wissensvermittlung über die koloniale Vergangenheit Deutschlands und ihre Auswirkungen müssen in den Berliner Rahmenplänen für die Fächer Geografie, Philosophie, Geschichte und Politik für die Oberstufe stärker verankert werden. Desweiteren darf kein Kind die Berliner Schule verlassen, ohne Wissen über die deutsche Kolonialgeschichte erworben zu haben, da sie in globalen wie lokalen Machtungleichverhältnissen nachwirkt und alle gesellschaftlichen Bereiche durchdringt. Aktuelle Themen wie Migration und Klima etwa brauchen eine globale und machtkritische Perspektive.

**Begründung**

Bis heute werden die koloniale Vergangenheit Deutschlands und ihre Auswirkungen wenig bis gar nicht in der Schule thematisiert. Aktuell werden die Berliner Rahmenpläne für die Fächer Geogrfie, Philosophie, Geschichte und Politik für die Oberstufe überarbeitet, die dann ab dem Schuljahr 2025/26 für die kommenden zehn Jahre gelten sollen. Wir würden uns mit unserer Forderung den Empfehlungen von Decolonize Betlin e.V. und Entwicklungspolitischer Ratschlag e.V. anschließen. https://www.nd-aktuell.de/artikel/1177316.decolonize-berlin-kolonialgeschichte-in-lehrplaenen-von-berlin-global-gedacht.html
Kolonialismus und Rassismus können und sollten aber bereits in Schuljahren bis zur Klassenstufe 10 im Unterricht behandelt werden. Das Afrika Medienzentrum e.V. hat in diesem Jahr konkrete Vorschläge dazu veröffentlicht: https://www.amz-berlin.de/wp-content/uploads/2024/02/Kolonialismus-im-Berliner-Rahmenplan.pdf

**Unterstützer*innen**

Mascha Brammer (KV Berlin-Mitte), Jan Schmid (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg), Johannes Feldker (KV Berlin-Reinickendorf), Georg Atta Mensah (KV Berlin-Reinickendorf), Daniel Dressler (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf), Linda Guzzetti (KV Berlin-Kreisfrei), Jenny Laube (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg), Tobias Jahn (KV Berlin-Mitte), Christoph Lorenz (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf), Miriam Wirsing (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg), Roxana Roder (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)